



FEUER & FLAMME

GEBETS- UND INFOBRIEF DER PARTNERSHIP LENTERA E.V.

Sie möchten regelmäßig auf dem Laufenden bleiben?

Abonieren Sie gerne unseren WhatsApp-Kanal über den QR-Code oder über folgenden Link: shorturl.at/bmW41

Alle 2-3 Tage werden hier aktuelle Fotos und Nachrichten auf Deutsch und Indonesisch veröffentlicht. Drücken Sie oben rechts auf die Glocke, um bei neuen Beiträgen benachrichtigt zu werden.

Auch der September stand noch sehr stark im Zeichen der Begegnungsreise, wodurch sich der Versand von Feuer und Flamme ziemlich verzögert hat. So schauen wir in dieser Ausgabe dankbar auf die Begegnungsreise zurück und beten für einige aktuelle Anliegen Ende September.

WEITERARBEIT AM NIZÄNISCHEN GLAUBENSBEKENNTNIS , DER GEHÖRLOSENBIBEL UND ANDERES

- SA, 19.9.** Am 24.8. hat sich eine kleinere Arbeitsgruppe der GKJTU getroffen, um die weiteren Schritte zur Verwendung des Glaubensbekenntnis von Nizäa und Konstantinopel in der GKJTU zu beraten. Christian G. und der anglikanische Bischof Assiel aus Ruanda haben Einführungsreferate gehalten, Sophia Weber hat sich ebenfalls an der Diskussion beteiligt, Pieter hat als Übersetzer mitgewirkt. Wir sind dankbar für den fruchtbaren Austausch und beten für die weitere Arbeit an diesem Thema.
- SO, 20.9.** Es gibt schon länger verschiedene indonesische und javanische Übersetzungen des Glaubensbekenntnisses von Nizäa und Konstantinopel. **Am 21.9. beginnt eine Arbeitsgruppe der GKJTU, diese Übersetzungen zu überprüfen, die besten Übersetzungen für die GKJTU auszusuchen oder ggf. neue Übersetzungen zu erarbeiten. Außerdem soll Material erstellt werden für die Gemeinden der GKJTU, um den Gemeindegliedern die tiefe geistliche Bedeutung dieses Bekenntnisses zu erschließen.** Christian soll an dem Treffen am 21.9. und den folgenden Treffen online teilnehmen. Wir beten für die Gruppe und ihre Arbeit.
- MO, 21.9.** Von 10.-22.9. haben Frau Debora Suparni, Pfrin. Sowie zwei weitere Mitarbeiterinnen der Zionsstiftung den Partnerkirchenkreis Moers am Niederrhein besucht. Bei dieser Begegnung ging es vor allem um Fragen der Bildung und Erziehung. **Von 22.-26.9. wird Frau Debora Suparni noch verschiedene Partner der Zionsstiftung in den Niederlanden besuchen.** Diese Begegnungen begleiten wir in unserer Fürbitte.
- DI-MI, 22.-23.9.** In den indonesischen Kirchen ist der September der Bibelgebetsmonat mit verschiedenen Gottesdiensten und Infoveranstaltungen über die Arbeit der Indonesischen Bibelgesellschaft, einem Workshop für Mitarbeitende im Kindergottesdienst u.ä. Die Kollekten bei diesen Veranstaltungen sind dieses Jahr für die neue Gehörlosenbibel der Indonesischen Bibelgesellschaft bestimmt.
- DO-FR, 24.-25.9.** **Christians früherer Assistent Dr. Tri Harmaji arbeitet seit Anfang 2026 mit einem Team von sechs Gehörlosen an einer Übersetzung des Neuen Testaments in die indonesische Gebärdensprache.** Außer dem Leiter Tri Harmaji gehören zu dem Team die sechs Gehörlosen Indra, Hizkia, Ale, Wildan, Yemima, Galih und Yonathan. Am 26.8. konnte Christian das Team in Salatiga besuchen. Es war beeindruckend, wie das Team in Gebärdensprache über die verschiedenen Übersetzungsmöglichkeiten miteinander diskutiert und Christian in Gebärdensprache erklärt hat, warum sie sich von Gott für diese Arbeit berufen sehen (die Gebärdensprache wurde natürlich von Tri Harmaji für Christian übersetzt). Wir beten für das gesamte Team und besonders, dass wenigstens einer von ihnen vollzeitlich für diese Arbeit angestellt werden kann.



DANKBARER RÜCKBLICK AUF DIE BEGEGNUNGSREISE

- SA, 26.9.** Wir sind dankbar, dass die **Begegnungsreise von den Waldbränden, Vulkanausbrüchen und Erdbeben im August und September nur wenig beeinträchtigt wurde** und beten für die Opfer und alle Hilfsprogramme

der Naturkatastrophen.

SO,
27.9.

Am Samstagmorgen, 15.8., hat ein **schweres Erdbeben der Stärke 7,7 die Insel Flores** erschüttert, über 1000 Nachbeben sind gefolgt. Da die Inseln Java und Kalimantan über 1.500km von Flores entfernt liegen, war dort nichts von dem Erdbeben zu spüren. Mit Hilfe der Unterstützer von Partnership LENTERA und der Zionsstiftung der GKJTU **konnte JAKOMKRIS PBI die kompetente Mitarbeiterin Arnice Ajawaila von 18.-27.8. in das Erdbebengebiet entsenden** zu einer ersten Koordination der Hilfsmaßnahmen und Traumbewältigung für Kinder. JAKOMKRIS PBI (*Uejaring Komunitas Kristen Penanggulangan Bencana Indonesia* = Netzwerk der christlichen Gemeinschaft zur Katastrophenhilfe in Indonesien) unterstützt die Erdbebenhilfe weiter in Zusammenarbeit mit den örtlichen evangelischen Gemeinden. Wir danken, dass die Entsendung von Arnice Ajawaila möglich war und beten für die weiteren Hilfsprogramme.

MO,
28.9.

Bis zum 31.8. hat die Reisegruppe von Partnership LENTERA die GKJTU besucht. Nach eindrucksvollen Berichten über die neueren Entwicklungen in der Zionsstiftung und in der GKJTU war die **Begegnung mit den Patenkindern** am Abend des 27.8. und die Besuche bei einigen der Patenkinder am 29.8. sicher einer der Höhepunkte der **Begegnungsreise**. Am 28.8. konnte die Reisegruppe die **Versuchsküche des neuen Kulinarik-Zweiges im berufsbildenden Gymnasium** nicht nur ansehen und Erläuterungen dazu anhören, sondern auch die Produkte genießen, riechen und betasten. Eindrucksvoll war auch zu sehen, wie die **Mitarbeiter des diakonischen Werkes mit Kleinkrediten** von Partnership LENTERA nach Feierabend Kleinunternehmen betreiben, um ihr bescheidenes Gehalt aufzubessern, z.B. durch Haltung von Kleinvieh. Außerdem hat die Reisegruppe das **Charakter- und Spiritualitätsbildungszentrum** der GKJTU in Kopeng am Merbabu-Berg besucht, das sich ebenfalls gut entwickelt. Dort kam es zu einem interessanten Gedankenaustausch zum Thema „Die Rolle der Predigt im persönlichen geistlichen Leben und im Gemeindewachstum“. Für alle diese sichtbaren Zeichen von Gottes Wirken danken wir Gott.



DI,
29.9.

Wir sind dankbar, dass die Reisegruppe am 31.8. trotz der Waldbrände und dem starken Rauch von Java nach **Palangka Raya auf der Insel Kalimantan (alias Borneo)** fliegen konnte; viele Flüge nach Palangka Raya waren an diesem Tag wegen des starken Rauches ausgefallen. Gleich nach der Ankunft feierte die Gruppe einen **Gottesdienst in der sehr evangelistischen Rajawali („Adler“-)Gemeinde der Evangelischen Kirche auf Kalimantan (GKE)** mit einem anschließenden fruchtbaren Austausch über Evangelisation in Deutschland und in Kalimantan. Wir sind dankbar, dass der Vortrag von Sophia und Katharina am 3.9. über „Die gegenwärtigen Herausforderungen für die Christenheit in Deutschland“ an der **Theologischen Hochschule der GKE in Banjarmasin** sehr positiv aufgenommen und in der Diskussion vertieft wurde, ebenso Christians Unterricht zum Thema „Mission im Alten und Neuen Testament“. Insgesamt konnte die Partnerschaft zwischen der Evangelischen Kirche auf Kalimantan, Partnership LENTERA und der GKJTU durch diesen Besuch gut vertieft wurde. Traurig war aber auch, auf den Fahrten die vielen verkohlten, niedergebrannten Wälder und Felder zu sehen. In vielen Fällen wird Brandstiftung vermutet, um neue Flächen für Palmölplantagen zu schaffen. Wir beten, dass gegen die regelmäßigen Waldbrände auf Kalimantan endlich eine nachhaltige Lösung gefunden wird.

MI,
30.9.

Nach den eindrucklichen, aber auch teilweise anstrengenden Besuchen auf Java und Kalimantan erlebte die Reisegruppe zum Schluß noch ein paar **entspannende Tage in Nordbali** sowie einen sehr schönen Gottesdienst in einem abgelegenen Bergdorf dort. Wir beten, dass die gemeinsamen Eindrücke bei der GKJTU, bei der Evangelischen Kirche auf Kalimantan (GKE) und bei den Reiseteilnehmern weiterhin segensreich nachwirken, für jeden Einzelnen, aber auch auch für die Partnerschaft.

Partnership LENTERA e.V.

LENERA=Laterne (*Layanan Evangelium asal Neukirchen untuk TErang Nusantara*)

=Evangeliumsdienst mit Ursprung in Neukirchen als Licht für den indonesischen Archipel

Vorstand: Pfr.Dr. Christian Goßweiler, Pfrin. Sophia Weber, Pfr. Ralf Krust,

Katharina Schickle, Oliver Karle, Pia Goßweiler

Website | www.partnership-lentera.org

E-Mail | info@partnership-lentera.org

YouTube | "Partnership LENTERA e.V."

Spendenkonto | IBAN: DE38 6739 0000 0054 7968 03

BIC: GENODE61WTH — Volksbank Main-Tauber eG